

SOCKEN-GARAGE



Bewahre in deinem Schlafsack – auch, wenn dieser gepackt ist – immer ein Paar Socken auf. Weil dein Schlafsack wasserdicht verpackt sein sollte, hast du so automatisch immer trockene Socken für die Nacht parat.

Socken mit einem hohen Schurwolle-Anteil halten deine Füße besonders warm. Kuschelig weich sind Socken aus Merino-, Kaschmir oder Mohair-Wolle.

Kalte Füße rauben dir den Schlaf? Nimm eine Flasche, fülle sie mit warmem Wasser und stecke sie ins Fußende deines Schlafsacks. Wenn die Flasche aus Plastik ist, achte darauf, dass das Wasser nicht zu heiß ist, denn dann könnte die Flasche schrumpfen.

Wenn du anstatt Wasser Tee in die Flasche einfüllst, hast du am nächsten Tag direkt etwas Leckeres zu trinken!



6

WÄRM-FLASCHE

UNTER DER HAUBE



Die Schlafkabine ist eine absolute Tabuzone für Schuhe. Aber: Kleine Zelte haben oft kein integriertes Vorzelt, wo du deine Schuhe nachts wettergeschützt unterstellen könntest. In diesem Fall hilft eine Duschhaube, die du einfach über deine Schuhe stülpst.

Die Duschhaube kannst du tagsüber auch super verwenden, um dreckige Schuhe im Rucksack zu transportieren. Dazu die Haube jedoch von unten über die Schuhe stülpen.

8

WASCHTAG



Anstatt mühsam von Hand zu waschen, schnapp dir einen leeren Eimer. Die dreckige Wäsche mit warmem Wasser und Waschpulver in den Eimer geben und mit einer Saugglocke mehrmals kräftig pümpeln. Anschließend das Ganze noch einmal mit klarem Wasser wiederholen.

Wenn du einen Eimer mit Deckel hast, kannst du diesen als Spritzschutz verwenden, indem du ein Loch in den Deckel schneidest, durch das du den Pümpel steckst.

Ein Spannseil, auch Expanderseil genannt, ist beim Campen unverzichtbar. Du kannst damit zum Beispiel dein Zelt abspannen – oder deine Wäsche aufhängen. Das Spannseil kannst du fast überall spannen – zwischen zwei Bäumen, an Zeltstangen oder am Auto. Und sogar im Auto zwischen den Dachgriffen!

Sind deine Spannseile zu kurz, kannst du einfach zwei Spannseile ineinander haken. Wenn das Spannseil etwas zu lang ist, ein Ende um den Ast (oder Haken etc.) schlingen und in sich selbst einhaken.



9

LET IT HANG